

PINK Motivationstraining und Lerncoaching Soziales Einzeltraining für junge Menschen ab 15 Jahren

Das Motivationstraining richtet sich an junge Menschen im Alter von 15 bis 21 Jahren, die im Umgang mit den Themenbereichen Lernen, Schule und Zukunftsperspektiven eigene Entwicklungsprobleme zu bewältigen haben.

Ziel des Motivationstrainings ist es, eine individuelle, an den Zielen des jungen Menschen ausgerichtete sozialpädagogische Unterstützung anzubieten. Die jungen Menschen werden in ihrer Selbstbefähigung begleitet und unterstützt, so dass sie selbstbestimmt und eigenverantwortlich am gesellschaftlichen Leben teilhaben und sich selbst mit ihren Ideen und Fähigkeiten einbringen können.

Hierzu zählen auch die Unterstützung der Ziele durch Lerncoaching, die Kooperation mit schulischen Institutionen bei der Vorbereitung auf einen externen Schulabschluss (ESA und MSA), die Erarbeitung und Erprobung weiterer schulisch-beruflicher Perspektiven, sowie die Stärkung eines sicheren Umgangs mit Anderen.

Die Begleitung der Teilnahme an externen Schulabschlussprüfungen, die durch die schulischen Institutionen angeboten werden, kann Bestandteil des Trainings sein. Das Erreichen eines Schulabschlusses bietet einen Mehrwert, weil er dem jungen Menschen Gestaltungsmöglichkeiten bezüglich seiner weiteren Entwicklung und Teilhabe an Bildung und Beruf eröffnet. Gleichzeitig kann der Prozess der Vorbereitung auf den Schulabschluss selbst die Entwicklung des jungen Menschen in Bezug auf eine selbstständige Alltagsbewältigung unterstützen.

Methoden und Inhalte:

PINK Training® bedeutet Persönlichkeitsstärkendes INtegratives Konfliktraining. Grundlage unserer Arbeit ist das von uns entwickelte PINK Training® – ein ganzheitliches, traumapädagogisches Konzept zur Stärkung des Selbstwerts und der Konfliktfähigkeit. Das PINK Training® basiert auf einer gendersensiblen, traumapädagogischen Grundhaltung mit ressourcenaktivierenden und kreativen Elementen. Ziel ist die Stabilisierung und Selbstwertstärkung der jungen Menschen, sowie ein Transfer von konstruktiven Konfliktlösungsmodellen in den Alltag.

In der am Willen und den Zielen des jungen Menschen ausgerichteten **sozialpädagogischen Begleitung** erhalten die Themen Alltagsbewältigung, Ressourcenaktivierung und Konfliktbewältigung Raum.

Dem **Lerncoaching** liegt eine dem Projekt eigene Methode zugrunde. Das Lernen dient als Instrument zur Förderung der psychosozialen Entwicklung der Teilnehmenden.

Das Lernen richtet sich in Umfang und Art und Weise nach dem jungen Menschen, seinem Tempo und seinen Ressourcen. Der junge Mensch erhält eine Tagesstruktur und die Möglichkeit, sich in seinen Lernprozessen als selbstwirksam und kompetent zu erleben. Die Lerncoachings dienen dazu, die jungen Menschen darin zu

unterstützen, sich inhaltlich wie sozial/emotional den Prüfungsanforderungen gewachsen zu fühlen. Sie orientieren sich an den jeweiligen Wissensständen, Belastungsgrenzen und Bedarfen der Teilnehmenden.

Begleitet werden diese Prozesse durch Elemente aus der Traumapädagogik, Stressregulation, Psychoedukation und Ressourcenarbeit.

Das Lerncoaching findet in Einzelsettings und/oder mit mehreren Teilnehmenden zusammen, in offenen Gruppenräumen und geschützten Einzelräumen statt, jeweils ganz individuell auf die Bedarfe und Wünsche des jungen Menschen ausgerichtet.

Offene Angebote bieten zudem die Möglichkeit der sozialen Interaktion und damit der Stärkung der **sozialen Kompetenzen**, ermöglichen es, mit Gleichaltrigen in Kontakt zu sein und so die Sicherheit im Umgang mit Peers zu stärken.

Die Eltern des jungen Menschen erhalten das Angebot einer den Prozess begleitenden **Elternberatung** im Einzel- oder Gruppensetting, um hier einen eigenen Reflexionsraum und Ansprechpartner*innen im Umgang mit den Entwicklungsaufgaben zu haben.

Verschiedene kunst-, musik-, erlebnis- und sportpädagogische sowie tiergestützte Angebote können das Setting zusätzlich ergänzen.

Teilnahmebedingungen

Die Teilnahme erfolgt nach dem Aufnahmegespräch freiwillig. Bei schulpflichtigen jungen Menschen ist eine Kooperation mit der zuständigen Schule Voraussetzung.

Rahmen

Ort Lindenplatz 1, 20099 Hamburg
Training Die Termine finden in einem individuell vereinbarten Rahmen statt
Dauer Nach Absprache
Beginn Nach Absprache

Finanzierung

Das Motivationstraining ist eine Hilfe zur Erziehung nach §§ 27/30 SGB VIII bzw. Hilfe für junge Volljährige nach §§41/30 SGB VIII und wird vom zuständigen Jugendamt bewilligt und finanziert.

Ergänzend wird die intensive individuelle Prüfungsvorbereitung auf einen externen Schulabschluss durch die Homann-Stiftung finanziert.

Anmeldung

Das zuständige Jugendamt und/oder die empfehlende Institution setzen sich mit PINK Beratung & Training in Verbindung. Bei Bewilligung der Hilfe durch das Jugendamt findet in unseren Räumen ein Aufnahmegespräch statt.

Kontakt

PINK Beratung & Training gGmbH
Lindenplatz 1, 20099 Hamburg
Tel: 040 419 243 32
Fax: 040 235 190 62
info@pink-training.de
www.pink-training.de